

## „Stecken“ und „Stab“ (Ps 23,4)

Hirtenstab =  
Symbol der Gegenwart des Herrn

### Hirtenstab mit „Stecken“ übersetzt (heb. „schebetb“)

Mit dem Stecken (o. Speiß, Wurfspieß) **wehrt** der Hirte **feindliche Tiere ab** und **straft widerspenstige Tiere** der eigenen Herde.

1. Sam 17,40  
2. Sam 18,14

Mit dem Stecken führt der Hirte **Aufsicht**, denn er zählt die Schafe. Heute ist das wohl nicht mehr gängige Praxis.

3. Mo 27,32  
Jer 33,13  
Hes 20,37

Mit dem Stecken **beschützt** er gleichzeitig seine Schafe, verschafft ihnen **Zugang zu Nahrung** und **trennt** sie von der Umgebung („abgesondert im Wald“).

Mi 7,14

Trost im Tal: Der Hirte lenkt, schützt und korrigiert mich.

### Hirtenstab mit „Stab“ übersetzt (heb. „mischbennet“)

- Gestützt auf seinen Wanderstab **bewacht** Er die Herde: Er sieht mich, beobachtet mich und hilft mir in allen Umständen
- Mit dem Stab schiebt der dorniges Gestrüpp an die Seite: Christus **bewahrt** mich – oft ohne dass ich es merke – vor Stolperfallen auf meinem Weg
- Mit dem gebogenen Ende des Stabes hilft Er neugeborenen Lämmern auf die Beine: Christus **hält** mich **fest**
- Mit dem Stab **leitet** Er das Schaf, wohin Er es haben will: Er leitet mich

2. Mo 4,2.4  
2. Mo 7,9.10  
Ri 6,21  
2. Kön 4,29  
Ps 18,19

Trost im Tal: Der Hirte sorgt für mich und leitet mich.